

## 168. Der alte Bieten.

Ch. Fontane.

Joachim Hans von Bieten,  
 Husarengeneral,  
 dem Feind die Stirne bieten  
 thät er die hundert Mal;  
 sie haben's all' erfahren,  
 wie er die Pelze wusch  
 mit seinen Leibhusaren,  
 der Bieten aus dem Busch.

Hei, wie den Feind sie bleuten  
 bei Bobositz und Prag,  
 bei Biegnitz und bei Leuthen  
 und weiter Schlag auf Schlag!  
 Bei Torgau, Tag der Ehre,  
 ritt selbst der Fritz nach Haus;  
 doch Bieten sprach: „Ich kehre  
 erst noch mein Schlachtfeld aus.“

Sie kamen nie alleine,  
 der Bieten und der Fritz;  
 der Donner war der eine,  
 der andre war der Blitz.  
 Es wies sich keiner träge;  
 drum schlug's auch immer ein.  
 Ob warm', ob kalte Schläge,  
 sie pflegten gut zu sein.

Der Friede war geschlossen;  
 doch Krieges Lust und Qual,  
 die alten Schlachtgenossen  
 durchlebten's noch einmal.  
 Wie Marschall Daun gezaubert  
 und Fritz und Bieten nie,  
 das ward jetzt durchgeplaudert  
 bei Tisch in Sansfouci.